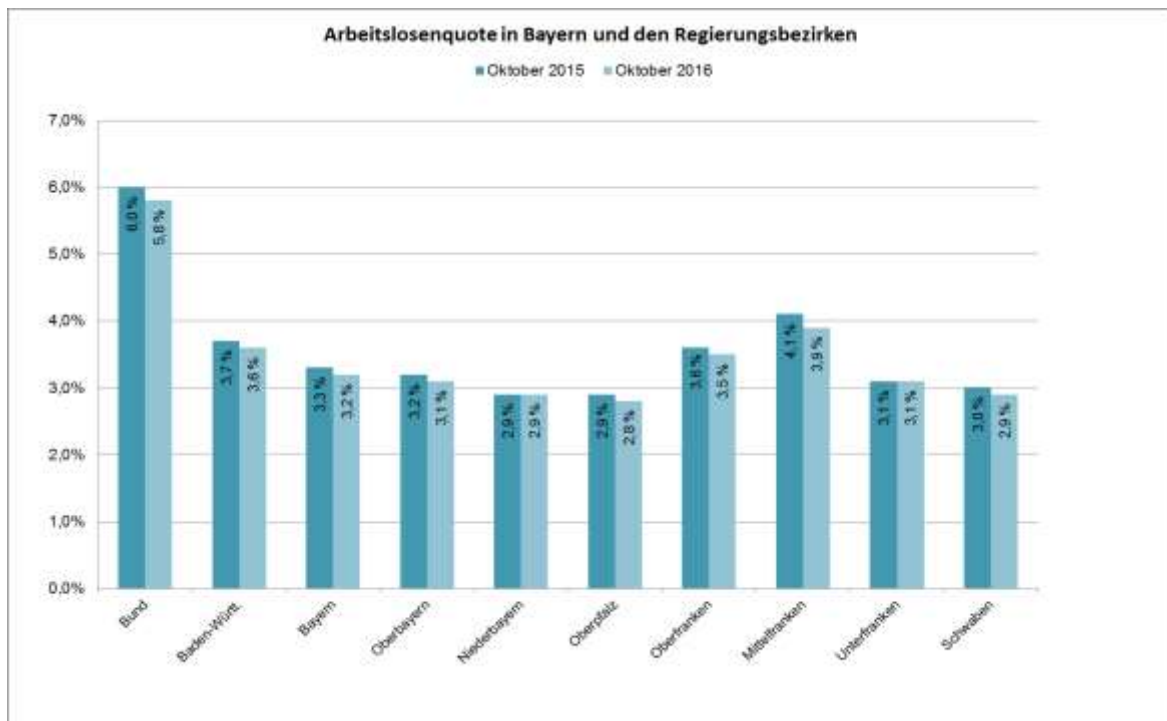


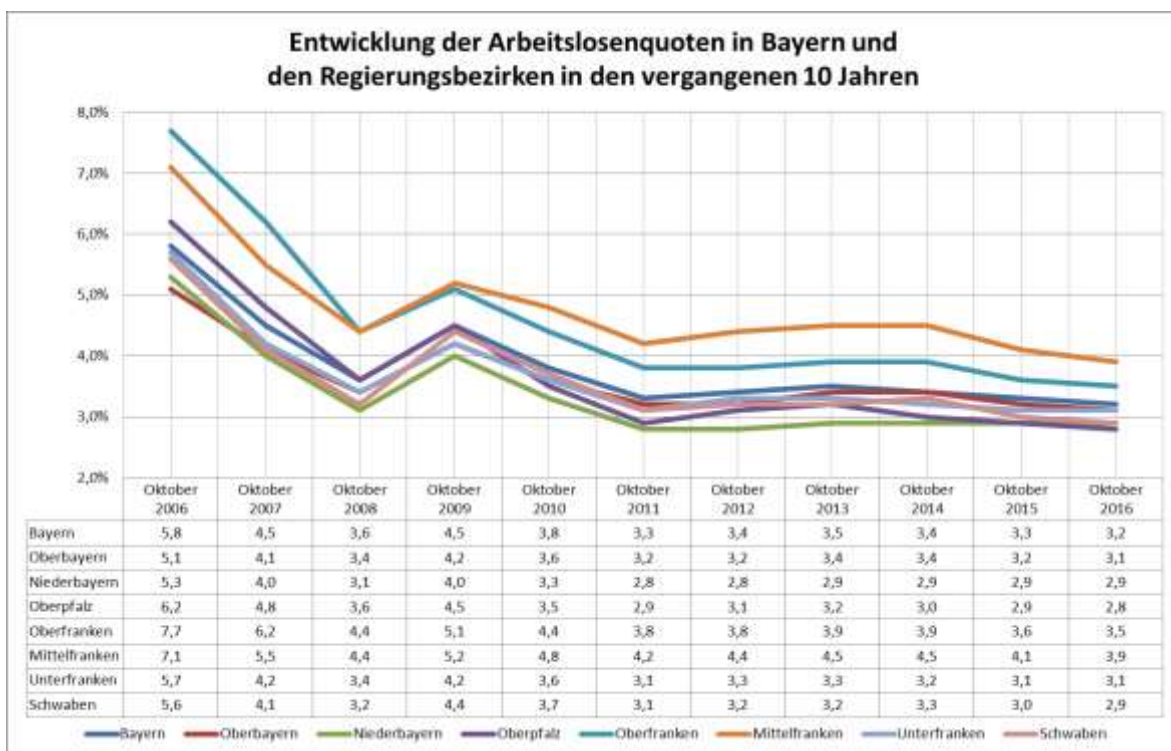


Bayerns Arbeitsmarkt im Oktober 2016

- Die **Arbeitslosenquote liegt aktuell bei 3,2 %**. Damit liegt Bayern 0,1 %-Punkte **unter dem Vorjahreswert** (Oktober 2015: 3,3 %) und 0,2 %-Punkte **unter dem Vormonat** (September 2016: 3,4 %). **Der Abbau der Arbeitslosigkeit** zum Oktober ist saisonüblich. Mit dem **Ausbildungs- und Semesterbeginn** reduziert sich gerade die Zahl der arbeitslosen Jüngeren.
- **228.125 Arbeitslose** – verglichen mit dem **Vormonat** (September 2016) bedeutet dies einen **Rückgang** von rund **17.500 Personen (- 7,1 %)**, gegenüber dem **Vorjahr** (Oktober 2015) ist es ein **Rückgang** von gut **4.150 Personen (- 1,8 %)**.
- **Bayern nimmt damit den Spitzenplatz im bundesweiten Ländervergleich ein (vor Baden-Württemberg: 3,6 %)**. Erstmals liegen **alle Regierungsbezirke unter vier Prozent**, **drei Regierungsbezirke** (Oberpfalz, Niederbayern, Schwaben) **unterschreiten die Marke von drei Prozent**. Die **niedrigste Arbeitslosenquote** hat die **Oberpfalz mit 2,8 %** bei einer **Bandbreite** der bayerischen Regierungsbezirke von **1,1 %-Punkten**.
- Aktuell können **54 der insgesamt 96 Landkreise und kreisfreien Städte** eine Arbeitslosenquote von **unter 3,0 %** vorweisen. Der **Landkreis Eichstätt** liegt mit einer Quote von **1,3 % bundesweit an der Spitze**.



- Die **Arbeitskräftenachfrage** in Bayern erreicht im Oktober 2016 einen **Spitzenwert** nach dem Rekordwert im September, liegt damit **weiter auf sehr hohem Niveau** (fast doppelt so hoch wie 2005 und über allen Oktober-Werten seit dem Jahr 2005).
- Die **Zahl der Arbeitslosen** wurde innerhalb der letzten zehn Jahre **um gut 40 % reduziert**. Die **Arbeitslosenquote** ging von **5,8 % (Oktober 2006) auf 3,2 %** zurück.
- Durch die Schaffung von etwa **1 Mio. neuen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen innerhalb der letzten zehn Jahre** erreicht Bayern im August (letztverfügbarer Stand) mit rund **5,3 Mio. sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** einen **neuen Höchststand** in einem August.



HINWEIS: Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht wie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen.

- Die **Jugendarbeitslosenquote** liegt bei **2,8 %**. Derzeit sind **23.312 Menschen unter 25 Jahre** arbeitslos. Dies bedeutet bei dieser Personengruppe einen **Rückgang zum Vormonat um 8.981 Personen bzw. 27,8 %**. Im Vergleich zum **Vorjahr** sind jedoch **1.974 bzw. 9,3 % mehr** junge Menschen arbeitslos. Hier zeigt sich maßgeblich der verstärkte **Zugang der jungen Geflüchteten**.
- **Gegenüber dem Vormonat** erfreulicher **Rückgang an arbeitslos gemeldeten Menschen mit Fluchthintergrund insgesamt**. Die Gesamtzahl der arbeitslosen Geflüchteten ist mit 15.602 um 1.402 Personen bzw. **8,2 % geringer als noch im September 2016**. Die Zahl der arbeitslosen **Ausländer** liegt bei **66.779 Personen**. Dies ist im **Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 8.727 Personen bzw. 15,0 %**.

- Unter den 228.125 Arbeitslosen finden sich 79.570 **Ältere** (über 50 Jahre), 59.094 **Langzeitarbeitslose** und 21.321 **schwerbehinderte Menschen**. Damit zeigt sich **zum Vorjahr** auch ein **erfreulicher Abbau der Arbeitslosigkeit** von **Älteren über 50 Jahren** (- 2,9 %), **Langzeitarbeitslosen** (- 8,2 %) und **schwerbehinderten Menschen** (- 2,5 %).
- Die **Quote der erwerbsfähigen Hartz IV-Bezieher im Verhältnis zur Einwohnerzahl** unter 65 Jahren ist in **Bayern** mit **3,6 %** die niedrigste im Vergleich aller Bundesländer. Im **Bund** ist dieser Wert mehr als doppelt so hoch und beträgt **7,9 %**.

